Freiwillige Feuerwehr Floing

Jahresbericht 2023

Aus dem Inhalt:

HBI Kulmer 1

Einsatzfotos 2

Wettkampfgruppen 3

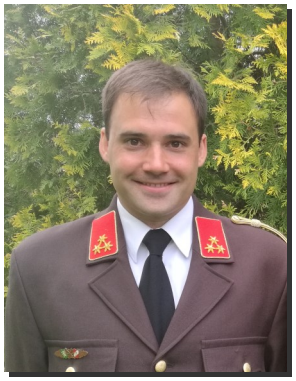
Blackoutvorsorge 4

HLF 2 Beschaffung 5

FW-Jugend 6

Geburtstage, Feiern 7
Dankesworte HBI

Statistik, Ehrungen 8



Geschätzte Floingerinnen und Floinger!

Hangrutschungen, verursacht durch starke Niederschläge, stellten 2023 eine große Herausforderung dar. Für uns, aber auch vor allem für jene, welche durch die Straßensperren direkt betroffen waren. Insgesamt darf man aber doch sagen, dass wir von noch gröberen Unwetterereignissen und deren Folgen weitestgehend verschont geblieben sind— im Vergleich zur Region Südoststeiermark, die es heuer im Sommer sehr stark getroffen hat. Gemeinsam mit weiteren Feuerwehren, Fahrzeugen, Kameradinnen und Kameraden aus dem Bezirk Weiz, versuchten wir, die Bevölkerung vor Ort zu unterstützen. Aufgrund der unvorstellbaren Wassermengen und dem anhaltenden Regen, war dies leider auch nur begrenzt möglich. Man muss hier eingestehen, dass auch wir in manchen Situationen an die Grenzen der Machbarkeit stoßen! Es gilt dann, die Schäden zu beseitigen, bei den Aufräumarbeiten zu unterstützen und zuversichtlich in die Zukunft zu blicken.

Um hier als Feuerwehr bestmöglich vorbereitet zu sein, war und ist es notwendig zahlreiche Übungen in den verschiedenen Sachgebieten, zu absolvieren. Aber auch ihr, liebe Gemeindebewohner, könnt in Eigenverantwortung zu eurem eigenen Schutz einen wesentlichen Beitrag leisten! Ich weise an dieser Stelle wieder auf die Homepage des Zivilschutzes Österreich hin. Hier findet ihr zu sehr vielen Themen äußerst brauchbare Informationen. www.zivilschutz.at

Die Feuerwehren entwickeln hier auch gemeindeübergreifend Strategien, um mit verschiedenen Gefahrensituationen umgehen zu können. So wird zum Beispiel 2024 eine stationäre Ölsperre in der Stubenbergklamm errichtet, welche bei einem Schadensfall im oberen Feistritztal zum Einsatz kommen könnte.

Um weiterhin schlagfertig sein zu können und auch um die herausfordernder werdenden technischen Einsätze bewältigen zu können, haben wir uns heuer entschlossen, 2026 unser dann 30 Jahre altes Tanklöschfahrzeug zu tauschen. Lesen sie dazu mehr auf den folgenden Seiten.

Neben den Übungen und Einsätzen darf natürlich die Kameradschaftspflege auch nicht zu kurz kommen. So konnten wir heuer beim Kreuzschnapsen im Rüsthaus, bei unserem Frühschoppen vor dem Kriegerdenkmal oder beim Kameradschaftsabend Anfang Dezember zusammenkommen und ein paar schöne Stunden miteinander verleben. Wir würden uns freuen, euch auch wieder bei unserem Frühschoppen 2024 begrüßen zu dürfen! Dieser findet etwas früher, **am 30. Juni,** statt.

Meine Dankesworte finden Sie extra hervorgehoben im Blattinneren— damit wünsche ich im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Floing ein gesundes und gesegnetes Jahr 2024!

Euer Feuerwehrkommandant, **HBI Robert Kulmer**

Einsatzfotos 2023

KHD Hochwassereinsatz in der Südsteiermark—Gosdorf

Wettkampfgruppen

Floing 1 gelang 2023 eine tolle und erfolgreiche Saison. Die junge Gruppe hat sich gefestigt, was sich auch in den Ergebnissen niederschlägt. Die Entwicklung ist sehr positiv, und so konnte mit dem 2. Rang in Silber und Bronze beim Bereichsbewerb in Fladnitz ein Ausrufezeichen gesetzt werden. Mit einem tollen 7. Rang beim Landesbewerb in Köflach schaffte die Gruppe zum ersten Mal die Qualifikation für den Bundesbewerb 2024 in Feldkirch/Vbg. Als Draufgabe gelang heuer auch in Kombination mit der Ergebnissen der Gruppe Floing 2 der Gewinn des Supercups im Bereich Weiz!

Floing 2 konnte den Landessieg im Jahr 2022 mit einer tadellosen Leistung in Köflach bestätigen und nach einem 2. und 3. Platz im Landesbewerb den Landesparallelbewerb in Silber für sich entscheiden. Damit ist Floing 2 abermals für den Bundesbewerb qualifiziert und die FF Floing ist somit die einzige Feuerwehr der Steiermark, die im August 2024 mit 2 Gruppen nach Feldkirch in Vorarlberg anreisen wird.

Horrorszenario „Blackout“

Google: Bevorratungsratgeber Zivilschutz Steiermark
Google: Blackoutratgeber Österreichischer Zivilschutzverband

Ein großflächiger und lang andauernder Stromausfall - „Blackout“ genannt — rangiert ganz oben auf der Liste der realistischen Bedrohungsszenarien, auf die sich Regierung und Gesellschaft vorbereiten muss. Einzelne Gemeinden haben sich schon an einer Simulation versucht, doch kann solch eine Übung niemals mit der Realität mithalten.

Die Realität eines Stromausfalles über mehrere Tage oder Wochen wäre tatsächlich ein Horrorszenario. Jedoch kann jeder für sich selbst bzw. seine Familie diesem Szenario ein Stück seines Schreckens nehmen. Nämlich durch eine gewissenhafte Vorbereitung.

Ein Blackout kann unterschiedlich lange dauern. Experten und Expertinnen sagen, dass es bis zu 14 Tage dauern kann, bis alles wieder funktioniert. Daher ist es gut, daheim genug Vorräte zu haben. Dazu gehören vor allem **haltbare Lebensmittel wie Nudeln, Reis und Dosen-Nahrung.** Pro Person im Haushalt sollte man mindestens **2 Liter Wasser** pro Tag daheim lagern. Um mit dem Wasser kochen zu können, braucht man einen **Gas-Kocher mit einem entsprechenden Gasvorrat.**

Wichtig sind auch **Medikamente, Zahnpasta, Seife, Klo-Papier und ein Erste-Hilfe-Kasten.** Nützlich sind auch **Kerzen und Zündhölzer oder Feuerzeuge**. Batterien sind nötig, um eine Taschenlampe oder ein Batterie-Radio zu betreiben, besser noch wäre ein **„Kurbelradiogerät“** um Nachrichten empfangen zu können. Sollte es kalt sein, braucht man **Decken oder Schlafsäcke**. Die Zeit kann man sich mit Brettspielen am besten vertreiben. Auch ist es gut, **Bargeld in kleiner Stückelung** im Haus zu haben, denn elektronische Zahlmöglichkeiten werden nicht funktionieren.

Es ist auch wichtig mit der Familie und Freunden einen Notfallplan zu erstellen. Damit jeder weiß, was im Notfall zu tun ist oder wo man sich treffen muss. Telefonieren kann man nämlich bei einem Blackout nicht mehr, denn die Mobilfunknetze sind auf max. 2-4 Stunden Notbetrieb ausgelegt.

Wenn man keine stromunabhängige **Heizmöglichkeit** hat, sollte man nur einen Raum im Haus nutzen und dort möglichst die Wärme halten, die durch die Bewohner oder durch Kerzen entsteht—Stoßlüften nicht vergessen! Eine Heizmöglichkeit mit Flaschengas ist empfehlenswert—aber Achtung im Umgang: Brand– und Erstickungsgefahr für Ungeübte!!!

Da die **Trinkwasserversorgung** bei uns in der Gemeinde ohne elektrische Pumpen auskommt, haben wir schon mal ein wichtiges Problem weniger. Beim **Abwasser** sollte man sich in den Tallagen erkundigen, ob man von einer ausgefallenen Hebeanlage betroffen sein könnte und wie man bei Bedarf technisch vorsorgen kann.

Ein kleines **Notstromaggregat** mit Treibstoffvorrat wäre eine gute Idee, um zumindest seine Lebensmittel weiter kühlen zu können, damit sie nicht verderben und Akkus zu laden.

Ein Blackout verursacht schon in den ersten Minuten hohe Todesopferzahlen, vor allem im Straßenverkehr. Deshalb ist es besonders wichtig, sich vorzubereiten und ab der ersten Minute einen **kühlen Kopf** zu bewahren und **geplant vorzugehen**.

TLF 2000 wird ersetzt durch ein HLF 2

Nach nunmehr fast 30 Dienstjahren neigt sich die Dienstzeit unseres Tanklöschfahrzeuges (TLF 2000) dem Ende zu. Obwohl unser Fahrzeug immer gute Dienste geleistet hat, ist es an der Zeit, sich um Ersatz umzusehen. Aus diesem Anlass besuchte eine Abordnung der FF Floing im Herbst 2023 die „Retter - Messe“ in Wels, wo alle namhaften Fahrzeughersteller ihre Produkte präsentierten. Wir sahen einige interessante Ausstattungsvarianten und bekamen eine Vorstellung, wie das neue HLF 2 (Nachfolgefahrzeug für TLF 2000) aussehen könnte. Das neue Fahrzeug soll in Punkto Ausstattung nur das Alte ersetzen. Bei der Beladung müssen allerdings einige Werkzeuge neu beschafft werden.

Einige Eckpunkte der Ausstattung und Beladung:

- Fahrgestell von MAN, Mercedes oder IVECO (16t, ca 300 PS, Automatik, Allrad)
- Pflichtbeladung laut Ausstattungsrichtlinie – größtenteils vorhanden
- Wassertank 3000 Liter
- Hydraulisches Rettungsgerät auf Akkubasis – neu
- Seilwinde 5 Tonnen am Fahrgestell – wie bereits vorhanden
- Strassenwaschanlage – wie bereits vorhanden
- Schwerer Atemschutz - vorhanden
- Hebekissensatz – vorhanden
- Akkugerätesatz (Säbelsäge, Schlagschrauber, Kettensäge, Scheinwerfer, …) - neu

Leider mussten wir aber nach Eintreffen der ersten Richtangebote feststellen, dass die Kosten für dieses Fahrzeug wesentlich höher sind, als von uns erwartet. Die Gesamtinvestitionssumme wird voraussichtlich € 500.000,- bis € 550.000,- betragen. Die Finanzierung des neuen HLF 2 wird in aufgeteilt:

Förderung des Landesfeuerwehrverbandes	ca 30 %
Gemeinde Floing	ca 40 %
Feuerwehr Floing	ca 30 %

Um die Ausschreibung starten zu können, benötigen wir noch die Zusage vom Landesfeuerwehrverband welche wir Ende Dezember erwarten. Erst dann kann offiziell mit der Ersatzbeschaffung begonnen werden. Nach der Ausschreibung und Bestbieterermittlung wollen wir bis Mitte 2024 die Auftragserteilung abschließen.

Das neue HLF 2 soll im Zuge der Feier unseres 100 jährigen Bestehens im Jahr 2026 in Betrieb genommen werden.

OBI
Andreas Gruber

Symbolfoto HLF 2

Feuerwehr-Jugend

... ein starkes Stück Freizeit!

Auch heuer wurde unsere Feuerwehrjugend bei den Übungen von aktiven Mitgliedern der Feuerwehr unterstützt. Im Vordergrund standen, Menschenrettung und Absturzsicherung (MRAS), Atemschutz und Funk. Des weiteren hatten wir die Möglichkeit, an einer Erstbrandbekämpfungsübung des Abschnittes im ASZ in Anger teilzunehmen. Gemeinsam mit der FF-Viertelfeistritz übten wir fleißig für den Bereichsjugendbewerb, an dem wir mit einer Bewerbsgruppe teilnehmen konnten.

Wir bedanken uns recht herzlich beim Kommando und bei den Feuerwehrkameraden, die uns immer bei der Feuerwehrjugendarbeit unterstützen.

Das Team der Jugendbetreuer:
Alexander Feichtinger
Teresa Kulmer
Franziska Kulmer

Neu in der Jugendfeuerwehr - Dienstgrad Jugendfeuerwehrmann
Christoph Heidenbauer
Isabel Weber

Wissenstestabzeichen Bronze
Leo Doppelhofer, Marie Heidenbauer, Christoph Steinbauer, Ina Busack-Gerds, Peter Schwarz

Wissenstestabzeichen Silber:
Sophie Gruber, Mara Schwaiger

Wissenstestabzeichen Gold:
Knoll Jan-Elias

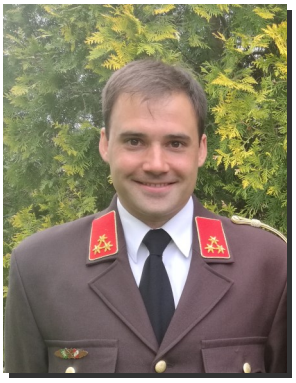
Teilnahme Bereichsjugendleistungsbewerb Takern II (28.Rang Bronze)

Geburtstage - Feiern

Die Feuerwehr begleitet in allen Lebenslagen!

Feichtgraber Fritz und Kathi, Goldene Hochzeit
Frieß Werner, 50. Geburtstag
Schwarz Karl und Gerlinde, Diamantene Hochzeit

Dankesworte des Feuerwehrkommandanten



Als Feuerwehrkommandant möchte ich folgenden Partnern sehr herzlich danken:

Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr:

Nur durch eure Mitarbeit und eure Bereitschaft, an den Übungen und Weiterbildungen teilzunehmen, ist es möglich, der Bevölkerung im Ernstfall Hilfestellung leisten zu können. Danke für euren Einsatz und eure Kameradschaft!

Bürgermeister und Gemeinderat der Gemeinde Floing:

Geschätzter Herr Bürgermeister Martin Haberl, geschätzter Gemeinderat, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im der Gemeinde Floing. Danke! Für die stets konstruktive und angenehme Zusammenarbeit über das ganze Jahr hinweg!

Liebe Gemeindebürgerinnen und Bürger!

Dank euerer Unterstützung und Anerkennung ist es möglich, eine schlagfertige Feuerwehr in unserer Gemeinde aufrechterhalten zu können!

Statistik 2023

Mitglieder im Aktivstand	65
Mitglieder der Feuerwehrjugend	11
Mitglieder außer Dienst, Ehrenmitglieder	24
Mitgliederstand Gesamt	**100**

	Anzahl Tätigkeiten	Stunden
Übungen	71	1024
Einsätze	24	590
Feuerwehrjugend	46	468
Sonstige Tätigkeiten	128	5665
Gesamtstunden 2023		**7.747 h**

Kurse & Ausbildungen

Erste Hilfe Kurs: Kathrin Nöst, Christoph Schwarz, Lukas Czadil, Martin Haberl, Selina Czadil, Johannes Feichtinger, Harald Fank, Tobias Haberl, Sebastian Haberl, Jonas Meißl, Sarah Friesenbichler, Manuel Czadil, Wolfgang Czadil,

Einsatzleiterkurs: Christoph Schwarz

Taktikschulung für GK: Christoph Schwarz

Atemschutzkurs: Bernd Tödling

Maschinist: Bernd Tödling

Funklehrgang: Bernd Tödling, Erik Hausleitner, Christian Gruber

Technisch I: Bernd Tödling, Sebastian Haberl,

Technisch II: Bernd Tödling

Methodik für den FW-Ausbilder: M. Haberl, R. Kulmer

ATS Modul Führen I: Selina Czadil, Johannes Feichtinger

Führen I: Manuel Czadil

Schadstoffausbildung: Manuel Czadil

Auszeichnungen

Großes Verdienstzeichen Silber

Karl Schwarz jun.

Verdienstkreuz LR Steiermark Bronze

Manfred Czadil

Verdienstkreuz LR Steiermark Silber

Karl Schwarz jun.

Medaille Dank u. Anerkennung 70 Jahre

Karl Schwarz sen.

Verdienstvolle Tätigkeit 60 Jahre

Blasius Christandl, Alois Kohlhofer

Verdienstvolle Tätigkeit 50 Jahre

Josef Hirzberger, Karl Kulmer, Konrad Schwarz

Terminvorschau 2024

06. Jänner	Wehrversammlung im GH Stixpeter
02. März	Feuerlöscherüberprüfung
04. Mai	Florianikirchgang
30. Juni	Florianifest
05. Dezember	Hausbesuche von Nikolaus und Krampus

Die EINZIGE Telefonnummer **122**

wenn Sie die Hilfe der Feuerwehr benötigen:

Retten - Löschen - Schützen - Bergen

UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT!